

Fachtagung zum Jubiläum „35 Jahre JES Netzwerk - vom „Junkie“ zum erfolgreichen Kooperationspartner

09:10 Registrierung

09:45 Grußworte

Burkhard Blienert Drogenbeauftragter der Bundesregierung (Video)

Silke Klumb Geschäftsführerin Deutsche Aidshilfe (Video)

Dr. Ingo Ilja Michels ISFF & Mitbegründer des JES Netzwerks

K.J. Laumann Gesundheitsminister NRW

Melany Richter MAGS NRW (Video)

Heidrun Behle Elterninitiative Wuppertal

Prof. Dr. Heino Stöver Vorsitzender Akzept

Moderation: Patrick Maaß, Aidshilfe NRW

10:20 Begrüßung der Teilnehmer*innen *JES Bundesvorstand & Vorstand JES Landesverband*

10:30 Vortrag 35 Jahre akzeptierende Drogenselbsthilfe in Deutschland

Von der Radikalopposition zum Bündnispartner *Roland Baur JES Stuttgart*

11:00 Videos zu 35 Jahre JES (Fotos, Aktionen, Statements)

11:15 Vortrag Partizipation, Selbsthilfe und Selbstorganisation – Blick in vergangene und zukünftige Herausforderungen der Drogenhilfe
Rebekka Streck, Ev. Hochschule Berlin

11:45 Pause

12:00 4 Impulsbeiträge (je 15 Minuten):

Drugchecking- Zugang für alle Drogengebraucher*innen ermöglichen
Nina Pritzens, VISTA Berlin

Cannabislegalisierung *Max Plenert, Berliner Cannabis Hilfe*

12:30 Mittagspause

13:30 Fortsetzung der Impulsreferate

Safe Supply –eine Maßnahme für Deutschland? *Dirk Schäffer Deutsche Aidshilfe*

**Entwicklung der Diamorphingestützte Behandlung – endlich für alle die es brauchen?
*Dr. Christian Plattner***

14:00 2 Workshops a 75 Minuten

**Das EX IN Programm – Werden Nutzer*innen wirklich zu Mitarbeiter*innen?
(Vorstellung des Programms mit Möglichkeiten und Grenzen)
*Andrea Kren, Vanessa Cramer & Thekla Andresen, Condrops München***

**Gemeinsam stark? Wie kann eine Kooperation zwischen Drogenselbsthilfe und
Mitarbeitenden aus Aids- und Drogenhilfen konkret aussehen *Claudia Schieren JES
Bundevorstand/VISION e.V.– N.N***

15:30 Pause

15:45 Fish Bowl: Drogenselbsthilfe und ihre Potentiale und Grenzen

Wie nehmen Menschen aus unserem Kreis und Menschen um uns herum JES wahr? Was sind die Stärken und Schwächen? Erfolge und Rückschläge; muss sich Drogenselbsthilfe verändern?

Auftaktdiskutant*innen: ***Claudia Ak, Christian Plattner, Torsten Zelgert, Rebekka Streeck, Mascha Zapf***

Moderation: ***Patrick Maas Geschäftsführung Aidshilfe NRW***

16:30 Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

17:00 Come Together auf dem Gelände von VISION e.V.